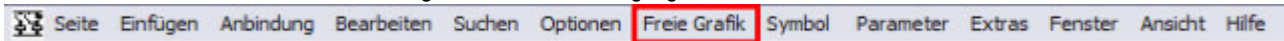
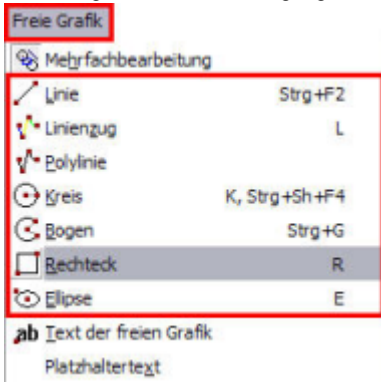


Freie Grafik

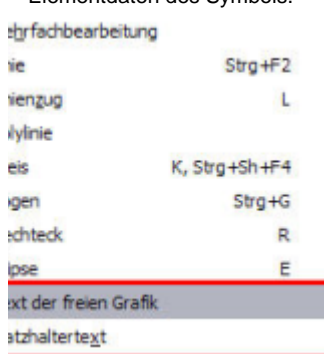
Freie Grafik bedeutet, dass diesen Grafiken im Gegensatz zu den Grafiken mit Schaltplansymbolen keine technischen bzw. logischen Informationen hinterlegt werden können. Beispiele dafür sind mechanische Komponenten wie Schaltschränke oder Ähnliches. Um freie Grafiken zu erstellen, ist in EPLAN eine Seite vom Typ „B = Freie Grafik“ erforderlich. Für das Zeichnen von Elementen steht ein eigenes Menü zur Verfügung.



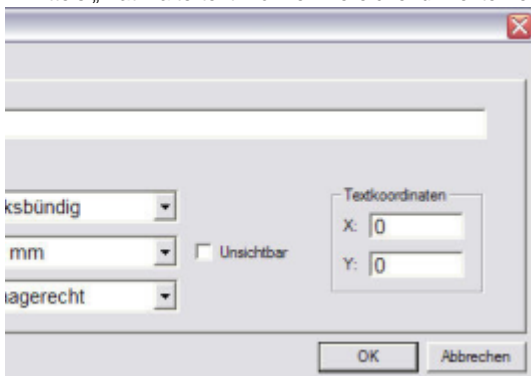
Zusätzlich zu den freien Grafiken steht auf den Grafikseiten eine automatische Bemaßungsfunktion zur Verfügung um mechanische Bauteile maßgerecht darzustellen.



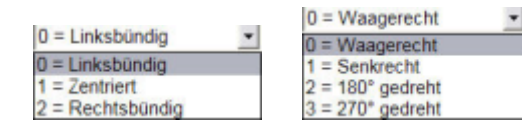
Die Grafischen Elemente wie z.B. ein Rechteck werden mittels Mausclick platziert. Beim Ersten Mausclick wird der Startpunkt festgelegt. Wird jetzt die Maus bewegt, sehen Sie eine Vorschau über die aktuelle Größe des Rechtecks. Mittels zweiten Mausclick wird das Rechteck in der aktuellen Größe abgeschlossen. Soll ein bereits platziertes Symbol in der Größe verändert werden, kann dies mittels einfachen Klick auf das Symbol erfolgen oder über die Elementdaten des Symbols.



In EPLAN können Texte direkt oder Platzhalter für spätere Zwecke eingefügt werden. Texte werden durch einen Mausclick gesetzt. Daraufhin öffnet sich ein Fenster mit den Texteingenschaften. Hier kann nun angegeben werden wie der Text ausgerichtet sein soll, die Schriftgröße sowie der Winkel des Textes. Mittels „Platzhaltertext“ können Bereiche für Texte freigehalten werden.



Mit der Option Unichtbar können Texte unsichtbar geschaltet werden.

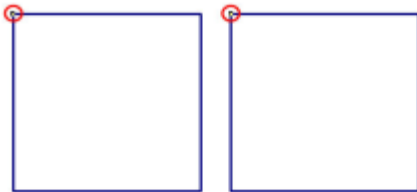


Mit der Funktion „Rotieren“ können bereits platzierte Objekte rotiert werden.

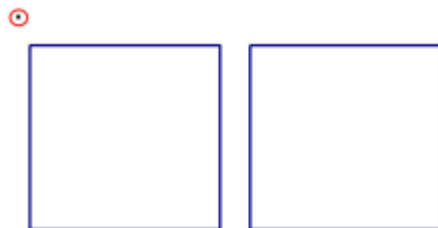


Sollen mehrere bereits platzierte Objekte zusammengehören, können diese mit „Zusammenfassen“ zu einem Objekt zusammengefasst werden. Das zusammengefügte Objekt besitzt dann nur einen Einfügepunkt.

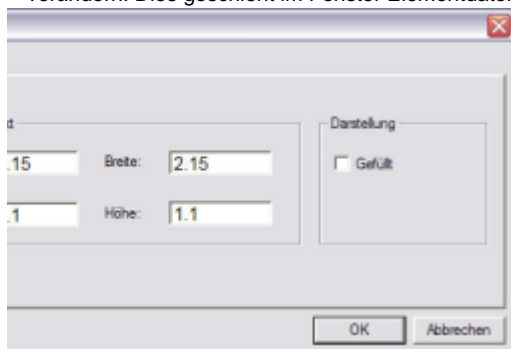
Vor zusammenfassen:



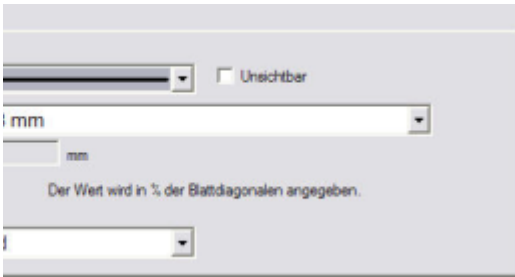
Nach zusammenfassen:



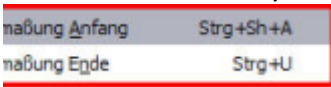
Mittels Menüpunkt Elementdaten lassen sich grafische Objekte verändern. Dies geschieht im Fenster Elementdaten.



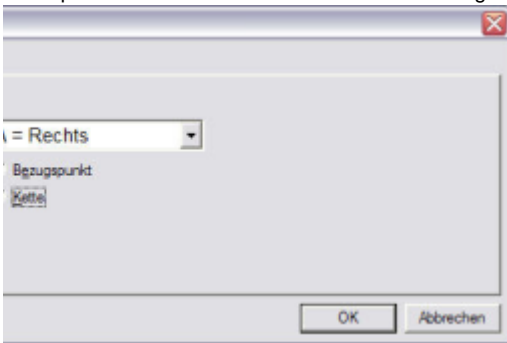
Im 1. Register können Start und Endpunkt sowie Breite und Höhe verändert werden. Außerdem gibt es eine Option zur gefüllten Darstellung.



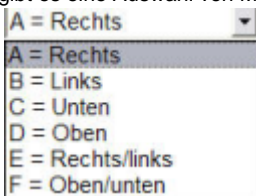
Im 2. Register stehen Einstellungen für die Darstellung Linien zur Verfügung.
 Hier befindet sich auch wieder die Option „Unsichtbar“.
 Die Elementdaten können je nach Objekt etwas unterschiedlich sein.



Für die Bemaßung benötigt EPLAN einen Anfangs sowie einen Endpunkt. Diese sind unter <Freie Grafik> verfügbar.

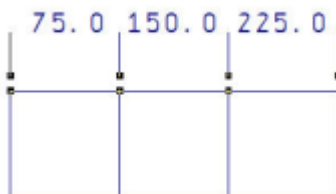


Beim Bemaßungsanfang muss die Richtung angegeben werden. Hier gibt es eine Auswahl von Möglichkeiten.

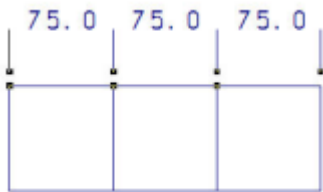


Bei der Art der Bemaßung unterscheidet man zwischen „Bezugspunkt“ und „Kette“.
 Zum Unterschied hier 2 Bilder:

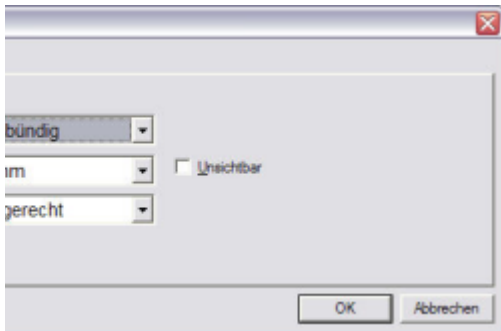
Kette



Bezugspunkt



Um die Bemaßung abzuschließen benötigt man ein Bemaßungsende. Dies ist wieder im Menü zu finden.



Im Gegensatz zu Bemaßungsanfang, wird hier eingestellt, wie der Bemaßungstext Formatiert und ausgerichtet werden soll. Dazu die Register „Text“ und „Linienenden“.



Im Menü <Freie Grafik> gibt es die Option Bilddateien einzufügen und zu Bearbeiten.

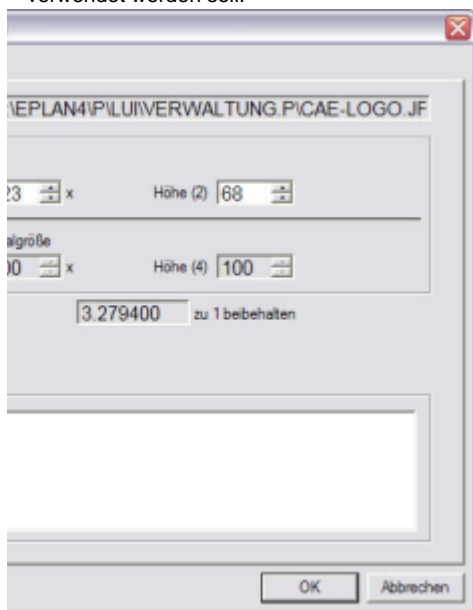


Zuerst muss das Bild ausgewählt werden. Dazu können sie den ganzen Computer nach dem Bild durchsuchen. Eine kleine Vorschau des Bildes erleichtert dabei die Suche



Ist die Bilddatei nicht im aktuellen Projektverzeichnis, so muss sie kopiert werden. Diese Aufgabe übernimmt EPLAN bei der Auswahl des Bildes.

Hier kann angegeben werden wo die Bilddatei hinkopiert werden soll, etwa in das aktuelle Projektverzeichnis, oder in das Stammdatenverzeichnis, falls das Bild in anderen Projekten auch verwendet werden soll.



Nach kopieren des Bildes in das angegebene Verzeichnis, kann das Bild platziert werden.

Nach Platzierung öffnet sich automatisch das Symboleigenschaftsfenster für die Bilddatei.

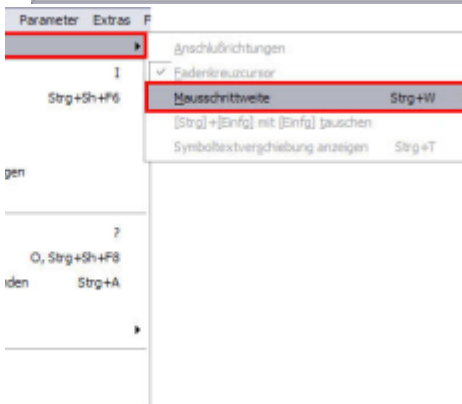
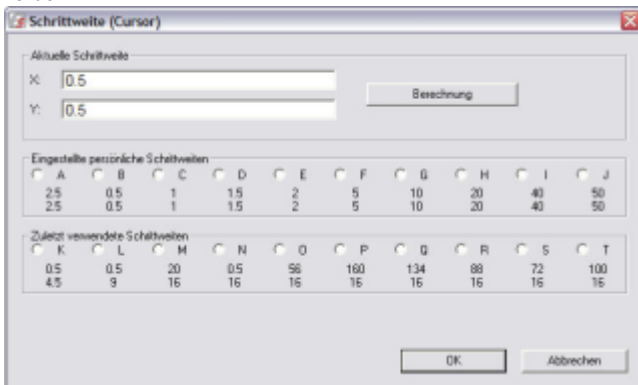
Hier ist der Pfad angegeben wo die Bilddatei abgespeichert ist.

Weiters kann die Bilddarstellung geändert werden (Größe, Sichtbarkeit) sowie ein Kommentar zu diesem Bild kann vergeben werden.

Beim Zeichnen im Grafikeditor kann es vorkommen, dass Einfügekpunkte nicht genau auf einem Raster liegen. Dazu stellt EPLAN eine Funktion für die Einstellung der Schrittweite zur Verfügung.

Suchen	Optionen	Preis Grafik	Symbol	Parameter
echen				Esc
gpingo				Strg+Z
berholen				Strg+Y
idneiden				Strg+X
eren				Strg+C
ogen				Strg+V
hen				Entf
dreiben				Y
idieren				D, Strg+F7
o / Formular erstellen				→
igilien				Leertaste
igenecke wechseln				Tab
bearbeitung				→
elidaten				→
nschaffen				CR
algummer				A
erlink öffnen				
lungen				→
Schrittweite				S
tonieren				P, Strg+Sh+F3
lehnung ändern				→
x verschieben				→
Anzahl Ziffern zurückschreiben				Strg+Sh+S

Grundsätzlich wird in EPLAN die Cursorschrittweite eingestellt. Dies funktioniert im Menü <Bearbeiten> unter „Schrittweite“.
 Es öffnet sich ein Fenster, in dem die Schrittweite aus voreingestellten Werten gewählt werden kann. Sie kann aber auch selbst gewählt werden, indem die entsprechenden Werte bei „X“ und „Y“ eingetragen werden.



Zusätzlich zur Cursorschrittweite, gibt es noch die Mausschrittweite. Im Multifunktionsmenü unter <Optionen> gibt es einen Schalter für die Mausschrittweite. Durch aufrufen der Funktion kann die Schrittweite zusätzlich für die Maus festgelegt werden. Wird die Funktion erneut aufgerufen, wird die Schrittweite wieder auf Rastermaß gesetzt.